

Disclaimer: Dieses Formular stellt **keine Anlageberatung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren** dar. Es dient allein der persönlichen Information. Es gibt ausschließlich die subjektive Meinung des Autors wieder. Diese mag weder frei von Fehlern noch für jeden Investor geeignet sein. Deshalb fordern wir den Leser explizit auf, eigene Überlegungen anzustellen, bevor er an der Börse aktiv wird. Sollte der Leser sich Inhalte dieser Website zu eigen machen oder Ratschlägen folgen, so ist er sich bewusst, dass er eigenständig handelt und für sein Tun selbst Verantwortung trägt. Eine Haftung, auch im Einzelfall, ist ausgeschlossen. Der Handel mit Wertpapieren unterliegt immer gewissen Risiken, bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals. Trotz sorgfältiger Recherchen übernehmen weder der Autor noch vermoeugenlernen.de Haftung für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der Inhalte.

Unternehmen:	Sixt SE (Vz)	ISIN:	DE00007321334
erstellt von:	Christian Mues	erstellt am:	12.05.2023
Autor besitzt Aktien am analysierten Unternehmen:	ja	Kurs	74,60

Quellenangaben			
Geschäftsbericht per:	31.12.2022	Quartalsbericht per:	Q1 2023
sonstige Quellen:	Sixt Investor Relations, Onvista, boerse.de		

1. Geschäftsmodell



- Ist das Geschäftsmodell nachvollziehbar, plausibel und zukunftsfähig?
- Welche Chancen und Risiken birgt es?
- Was ist meine persönliche Einschätzung zu diesem Geschäftsmodell?

1.1 Steckbrief

Kurzer Überblick über das Unternehmen

(Geschäftsgegenstand, Unternehmensgeschichte, Unternehmensstruktur, Eigentümer, Geschäftsführung, Besonderheiten)

Die **Unternehmenshistorie** geht zurück bis 1912 (Gründung der „Martin Sixt Autofahrten“), Neugründung in 1951 als „Auto Sixt“, schnelle Expansion in den 60 und 70er Jahren u.a. durch Einführung des Fahrzeugleasing als erstes Unternehmen in Deutschland und durch Verträge mit allen Flughäfen und großen Hotelketten. 1996 der Gang an die Börse als börsennotierte europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea).

Geschäftsgegenstand ist

- die Vermietung von Autos (Sixt rent und Sixt truck)
- weitere Mobilitätsdienstleistungen. Der Konzernbereich "Mobility" umfasst die Autovermietung, Carsharing (Sixt share), Fahrdienstleistungen (Sixt ride) sowie ein Auto-Abo (Sixt plus). „Der Sixt-Konzern ist ein in Europa und den USA agierender Mobilitätsdienstleister. Weitere Weltregionen werden durch Franchisenehmer und Kooperationspartner abgedeckt, die unter dem Markennamen Sixt auftreten. Sixt verfolgt seit vielen Jahren eine fokussierte Premium-Strategie. Diese basiert auf dem Anspruch, Geschäfts- und Privatkunden hochwertige Lösungen für ihre jeweiligen Mobilitätsbedürfnisse zu bieten, die sich durch möglichst flexible Prozesse und einfache Bedienbarkeit auszeichnen. Ein elementarer Bestandteil dieser Strategie ist auch der hohe Anteil von Fahrzeugen renommierter Herstellermarken in

der Fahrzeugflotte. In dieser Hinsicht definiert sich Sixt als Premium-Mobilitätsdienstleister und sieht darin ein entscheidendes Alleinstellungsmerkmal im globalen Wettbewerb“ (Geschäftsbericht 2021).

Unternehmensstruktur

Die Sixt SE übernimmt zentrale Führungs- und Verwaltungsaufgaben und ist für die strategische sowie finanzielle Steuerung des Sixt-Konzerns verantwortlich. Zudem erfüllt sie wichtige Finanzierungsfunktionen für den Konzern. Das operative Geschäft des Sixt-Konzerns wird vollständig von rechtlich eigenständigen Tochtergesellschaften im In- und Ausland verantwortet. Sixt ist mit eigenen Tochtergesellschaften in den europäischen Kernländern Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Österreich, Schweiz und Spanien präsent und deckt somit einen Großteil des europäischen Marktes ab. Darüber hinaus ist Sixt mit Tochtergesellschaften auf dem US-amerikanischen Vermietermarkt aktiv. Märkte ohne Sixt-eigene Länderorganisationen werden durch Franchisenehmer und Kooperationspartner (Franchise Länder) abgedeckt. Diese sind in ihren jeweiligen Märkten etabliert.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Honduras, Aserbaidschan und Australien als neue Franchisemärkte eingeführt. 2022 erfolgte der Markteintritt mit eigener Gesellschaft in Kanada. Zum Stichtag 31. Dezember 2021 war Sixt mit Franchisenehmern in insgesamt rund 100 Märkten vertreten.

Eigentümer (bezogen auf Stammaktien)

- Streubesitz (28,50 %)
- Erich Sixt (58,29 %)
- DWS Investment GmbH (5,31 %)
- Norges Bank Investment Management (1,88 %)
- Groupama Asset Management SA (1,84 %)
- The Vanguard Group, Inc. (1,34 %)
- Dimensional Fund Advisors LP (0,83 %)
- BlackRock Fund Advisors (0,63 %)
- Lupus alpha Asset Management AG (0,49 %)
- DNCA Finance SA (0,48 %)
- BlackRock Asset Management Deutschland AG (0,40 %)

Geschäftsführung

Vorstandsmitglieder

- Alexander Sixt (Vorstandsvorsitzender)
- Konstantin Sixt (Vorstandsvorsitzender)
- James Adams (Vorstandsmitglied)
- Kai Andrejewski (Vorstandsmitglied)
- Nico Gabriel (Vorstandsmitglied)
- Nicole Schillinger (Vorstandsmitglied)
- Vinzenz Pflanz (Vorstandsmitglied)

Aufsichtsratsmitglieder

- Erich Sixt (Aufsichtsratsvorsitzender)
- Dr. Daniel Terberger (Aufsichtsratsmitglied)
- Dr. Julian zu Putlitz (Aufsichtsratsmitglied)
- Anna-Lena Kamenetzky-Wetzel (Aufsichtsratsmitglied)

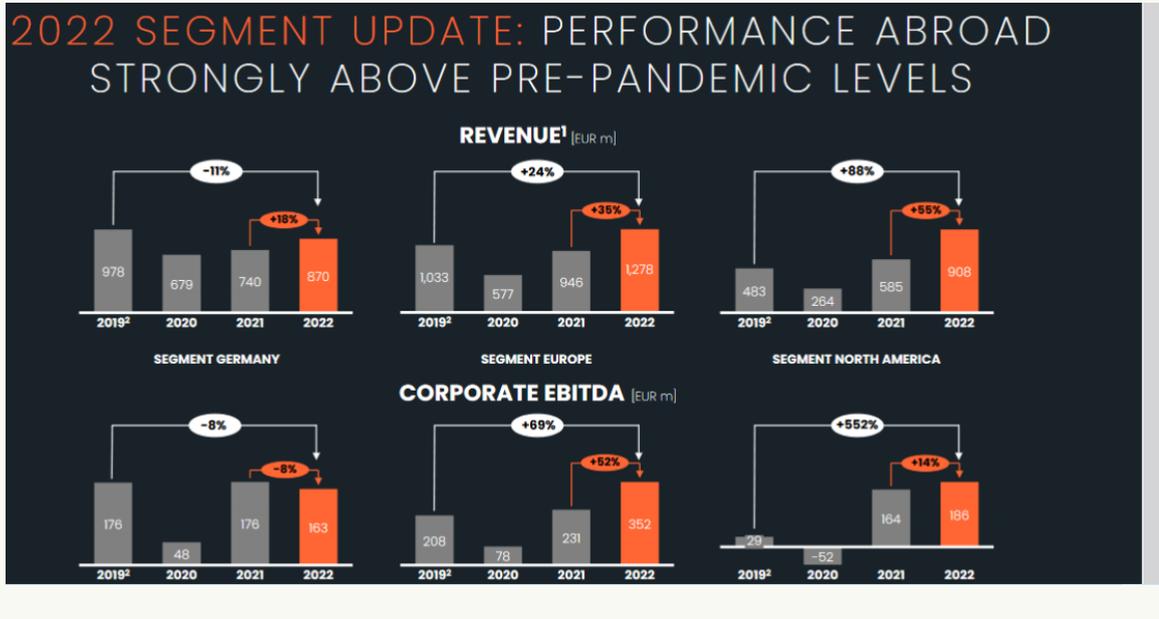
1.2 Geschäftsmodell

Wie verdient das Unternehmen sein Geld? (Geschäftsbereiche, Kunden, Produkte, Regionen, Erlösquellen)

Sixt veröffentlicht keine Zahlen, wie sich Umsatz und Ergebnis auf die einzelnen Geschäftsfelder aufteilen, d.h. wieviel Gewinn jeweils durch Autovermietung, Auto-Abos, Carsharing etc. erzielt werden. Da die Autovermietung das Kerngeschäft von Sixt darstellt, kann man davon ausgehen, dass auch der Großteil des Gewinns in dieser Sparte erwirtschaftet wird.

Internationalisierung:

Obwohl der Heimatmarkt Deutschland nach wie vor eine große Bedeutung für Sixt hat, sind die USA mittlerweile der größte Einzelmarkt, und der Umsatz wird zum größten Teil außerhalb Deutschlands erzielt. Der nordamerikanische Markt hat in Bezug auf Wachstumsdynamik und absolute Größe bei Umsatz und EBITDA eine hohe Bedeutung, wie die nachfolgende Grafik anhand der Zahlen für 2022 verdeutlicht (Sixt SE Investorenpräsentation):



1.3 Resilienz

Welches Alleinstellungsmerkmal hat das Unternehmen? Wie widerstandsfähig ist das Geschäftsmodell?

(Wiederkehrende Umsätze, Wechselkosten für die Kunden, Netzwerkeffekte (je mehr Kunden das Produkt nutzen, desto attraktiver ist es für Neukunden), Skaleneffekte (Kostenvorteile bei höherem Umsatz), Patente, starke Marken, Know-How-Vorsprung, hohe Investitions- und Einstiegskosten für die Konkurrenz)

Sixt verfolgt das Konzept des *Mobilitätsanbieters*, das bedeutet es werden nicht „nur“ Leihwagen angeboten (was viele andere Mitbewerber ebenfalls tun), sondern ein Fächer weiterer Mobilitätsprodukte wie Carsharing, Auto-Abos oder Fahrdienstleistungen. Sixt-Kunden können z.B. über die App des Unternehmens leicht auf die unterschiedlichen Angebote zugreifen.

Auch wesentliche Wettbewerber wie Enterprise oder Avis Budget bewegen sich in diese Richtung, allerdings scheint Sixt hier die Nase bisher vorn zu haben. Inwieweit dies auch in Zukunft gelingt, bleibt abzuwarten. Daher fällt es schwer, in der Branche der Autovermietung wirkliche Alleinstellungsmerkmale zu identifizieren. Ausschlaggebend sind die Größe des Netzes an Vermietungsstationen, deren Lage (z.B. an Flughäfen), die Größe der Flotte, deren Alter und Markenzusammensetzung etc.

Ein Alleinstellungsmerkmal von Sixt ist die klar verfolgte **Premium-Strategie**. So liegt der Anteil der Premium-Marken an der Fahrzeugflotte bei 57% und nach Angaben von Sixt deutlich höher als bei den Wettbewerbern.

1.4 Konkurrenz

Wer sind die Konkurrenten des Unternehmens? Wie zahlreich und wie stark sind diese?

Wie teilt sich der Markt auf? Wie unterscheidet sich das Angebot des Unternehmens von der Konkurrenz?

Zum Vergleich

Sixt

Fahrzeuge: 270.900

Verleihstationen: 2.098

Aktiv in 105 Ländern

Als weltweit größter Autovermieter gilt **Enterprise**. Da Enterprise nicht börsennotiert ist und keine Geschäftsberichte veröffentlicht, ist es schwierig, an genauere Zahlen zu kommen. Enterprise positioniert sich ähnlich wie Sixt als Anbieter von Mobilitätsdienstleistungen, allerdings gehen diese eher in Richtung Flottenmanagement, Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen und Vermietung von Nutzfahrzeugen. Im direkten Vergleich mit Sixt erscheint dies als ein stärker konventionell und weniger „grüner“ Ansatz. In Deutschland beschränkt sich das Angebot von Enterprise momentan allerdings auf die Vermietung von Autos und Transportern. Zum Konzern gehören auch die Marken Alamo und National.

Umsatz 2022: 30 Mrd. USD

Fahrzeug: 2.1 Mio

Verleihstationen: Ca. 10.000

Aktiv in ca. 100 Ländern

Hertz (mit den Untermarken Dollar, Thrifty und Firefly) gilt als Nummer 2 im weltweiten Geschäft mit Leihwagen. Die Muttergesellschaft Hertz Global Holdings (HTZ) ist börsennotiert und ging im Jahr 2020 durch ein Insolvenzverfahren, das 2021 positiv abgeschlossen wurde.

Umsatz 2022: 8,7 Mrd. USD

Fahrzeuge: 466.000

Verleihstationen: Ca. 12.000

Aktiv in ca. 160 Ländern

Avis Budget gilt als Nummer 3 mit über 10.000 Verleihstationen in 180 Ländern.

Umsatz 2022: 12 Mrd. USD

Fahrzeuge: 600.000

Verleihstationen: Ca. 10.400

Aktiv in ca. 180 Ländern

Europcar mit Beteiligung von Volkswagen

Verleihstationen: 2.700

Aktiv in ca. 140 Ländern

1.5 Markt

Wie hat sich der Markt entwickelt? Wie ist die aktuelle Situation? Welche Prognosen gibt es für die zukünftige Entwicklung? Welche politischen Entwicklungen beeinflussen die Branche? Von welchen Trends profitiert bzw. an welchen Trends leidet sie?

Nach dem Pandemie-bedingten deutlichen Einbruch in den Jahren 2020 und 2021 zeigt sich der Markt für Reisen seit 2022 deutlich erholt. Die Reiselust der Konsumenten ist ungebrochen, hinzu kommt der Nachholbedarf durch die Pandemie. Dem gegenüber steht die geopolitische Situation und erhöhte Unsicherheit aufgrund von Inflation und höheren Energiepreisen.

Der weltweite Car-Rental Markt hat ein Volumen von ca. 90 Mrd. EUR. Sixt erwartet nach eigenen Angaben in den nächsten Jahren ein jährliches Marktwachstum von 5%. Das Marktvolumen des US-Marktes lag 2022 bei 36 Mrd. USD, hier hat Sixt bisher einen relativ geringen Marktanteil von knapp 3% bei gleichzeitig starkem Wachstum (55% in 2022), so dass hier noch erhebliches Potential liegt, das Sixt vor allem durch Positionierung im Premium-Bereich erschließen will.

1.6 Chancen und Risiken

Wesentliche Chancen

- Normalisierung des Reisemarktes nach Covid
- Weiteres Wachstum in den USA
- Markteintritt in Australien und Kanada erfolgreich erfolgt (2021 bzw. 2022)
- Weiterer Ausbau der Stationen in Europa
- Starke Marke
- Premium-Segment
- Branchenführer bei Digitalisierung
- Vorreiter-Rolle bei Elektrifizierung der Flotte, Ausbau der eigenen Lade-Infrastruktur mit Ziel der Klimaneutralität
- Wachsende Popularität von Shared Mobility

Wesentliche Risiken

- Geopolitische Situation (Unsicherheit durch Ukraine-Krieg, mögliche Eskalation des Konfliktes mit Russland)
- Hohe Abhängigkeit der Geschäftsentwicklung von den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen
- Hohe Inflationsraten führen zu Zurückhaltung bei Ausgaben auf Kundenseite sowie zu höheren Beschaffungskosten
- Intensiver Wettbewerb birgt die Gefahr, dass einzelne Wettbewerber versuchen, durch aggressive Preispolitik kurzfristig Marktanteile zu verteidigen oder zu gewinnen



Zwischenergebnis Geschäftsmodell

Kurze zusammenfassende Bewertung des Geschäftsmodells

Das Geschäftsmodell Autovermietung mit Positionierung im Premium-Bereich ist klar und eindeutig nachvollziehbar. Die Erweiterung um Bereiche wie Car Sharing, Auto-Abo etc. ist ebenfalls nachvollziehbar und erscheint vor dem Hintergrund aktueller Trends sinnvoll. Wie auch die Reise- und Tourismusbranche ist das Geschäft der Autovermietung äußeren Einflüssen unterworfen, wie zuletzt durch die Corona-Pandemie mehr als deutlich wurde.

2. Finanzielle Solidität



Ist das Vermögen des Unternehmens dauerhaft werthaltig?

Wie ist das Unternehmen finanziert (Eigenkapital vs Fremdkapital, Fristigkeit)?

Erwirtschaftet das Unternehmen kontinuierlich Gewinne und einen positiven Cashflow?

2.1 Aktueller Geschäftsbericht

Stichtag	31.12.2022			aktuell	2022	2021	
Währung	EUR		Kurs EUR am Jahresende	74,60	55,00	86,00	
Einheit	TEUR		Anzahl Aktien in Tsd.	46.943	46.943	46.943	
			Dividende		6,13	3,72	
Bilanz		akt. GJ	Vorjahr	Veränderung	Veränd. %		
Langfristige Vermögenswerte	706.834	636.632	70.202,0	11,0%			
(davon Firmenwerte)	24.923	18.442	6.481,0	35,1%			
Eigenkapital	1.979.408	1.746.186	233.222,0	13,4%			
Langfristige Verbindlichkeiten	1.675.551	1.636.598	38.953,0	2,4%			
Bilanzsumme	5.527.434	4.521.162	1.006.272,0	22,3%			
Kennzahlen				aktuell	akt. GJ	Vorjahr	
Eigenkapitalquote = $\frac{\text{Eigenkapital (inkl. Minderheiten)}}{\text{Bilanzsumme}}$				aktueller KBV = Schätzung auf der Basis des aktuellen Kurses und des Buchwertes (=Eigenkapital pro Aktie) zum Geschäftsjahresende	35,8%	38,6%	
Firmenwerte in % des EK = $\frac{\text{Firmenwerte}}{\text{Eigenkapital (inkl. Minderheiten)}}$					0,3%	0,0%	
Fristenkongruenz = $\frac{\text{EK (inkl. Mind.) + lfr. Verbindl.}}{\text{lfr. Vermögenswerte}}$					517,1%	531,4%	
Buchwert (=Eigenkapital pro Aktie) = $\frac{\text{EK (ohne Minderheiten)}}{\text{Anzahl Aktien}}$					42,2	37,2	
Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) = $\frac{\text{EK (ohne Minderheiten)}}{\text{Buchwert}}$					1,8	1,3	2,3
Gewinn- und Verlustrechnung		akt. GJ	Vorjahr	Veränderung	Veränd. %		
Umsatz	3.066.180	2.282.448	783.732	34,3%			
EBIT (operatives Ergebnis)	588.785	479.178	109.607	22,9%			
Gewinn	385.705	313.150	72.555	23,2%			
Gewinn (ohne Minderheiten)	385.705	313.150	72.555	23,2%			
Kennzahlen				aktuell	akt. GJ	Vorjahr	
Umsatzmarge = $\frac{\text{Gewinn}}{\text{Umsatz}}$				Schätzung auf Basis des aktuellen Kurses und des Ergebnisses pro Aktie bzw. der Dividende des aktuellen Geschäftsjahres	12,6%	13,7%	
EBIT-Marge = $\frac{\text{EBIT}}{\text{Umsatz}}$					19,2%	21,0%	
Ergebnis pro Aktie = $\frac{\text{Gewinn (ohne Minderheiten)}}{\text{Anzahl Aktien}}$					8,22	6,67	
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) = $\frac{\text{Kurs}}{\text{Ergebnis pro Aktie}}$					9,1	6,7	12,9
Dividendenrendite = $\frac{\text{Dividende}}{\text{Kurs}}$					8,2%	11,1%	4,3%
Ausschüttungsquote = $\frac{\text{Dividende}}{\text{Ergebnis pro Aktie}}$					74,6%	55,8%	
Cashflow		akt. GJ	Vorjahr	Veränderung	Veränd. %		
CF aus operativer Geschäftstätigkeit (idR positives Vorzeichen)	-201.582	79.112	-280.694	-354,8%			
CF aus Investitionstätigkeit (idR negatives Vorzeichen)	-57.201	-85.062	27.861	-32,8%			
Dividendenzahlung (idR negatives Vorzeichen)	-174.022	-829	-173.193	20.891,8%			
Kennzahl					akt. GJ	Vorjahr	
Freier Cashflow = operativer CF + CF aus Investitionstätigkeit + Dividendenzahlung					-432.805	-6.779	

2.2 Aktuelle Quartalszahlen

Stichtag	11.05.2023			aktuell	akt. Quart.	VJ-Quart.
Anzahl Monate	3		Kurs	74,60	74,70	68,10
Währung	EUR		Anzahl Aktien	46.943	46.943	46.943
Einheit	TEUR		Dividende	0,00	0,00	0,00

Bilanz	akt. Quart.	VJ-Quart.	Veränderung	Veränd. %
Langfristige Vermögenswerte	760.100	730.065	30.035	4,1%
(davon Firmenwerte)	24.980	24.923	57	0,2%
Eigenkapital (inkl. Minderheiten)	1.987.640	1.979.408	8.232	0,4%
Eigenkapital (ohne Minderheiten)	1.987.640	1.979.408	8.232	0,4%
Langfristige Verbindlichkeiten	1.815.363	1.626.937	188.426	11,6%
Bilanzsumme	5.662.396	5.551.285	111.111	2,0%

Kennzahlen	aktuell	akt. Quart.	VJ-Quart.
Eigenkapitalquote = $\frac{\text{Eigenkapital (inkl. Minderheiten)}}{\text{Bilanzsumme}}$		35,1%	35,7%
Firmenwerte in % des EK = $\frac{\text{Firmenwerte}}{\text{Eigenkapital (inkl. Minderheiten)}}$		0,0%	0,0%
Fristenkongruenz = $\frac{\text{EK (inkl. Mind.) + lfr. Verbindl.}}{\text{lfr. Vermögenswerte}}$		500,3%	494,0%
Buchwert (=Eigenkapital pro Aktie) = $\frac{\text{EK (ohne Minderheiten)}}{\text{Anzahl Aktien}}$		42,34	42,17
Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) = $\frac{\text{Kurs}}{\text{Buchwert}}$	1,8	1,8	1,6

aktueller KBV = Schätzung auf der Basis des aktuellen Kurses und des Buchwertes (=Eigenkapital pro Aktie) zum Quartalsende

Gewinn- und Verlustrechnung	akt. Quart.	VJ-Quart.	Veränderung	Veränd. %
Umsatz	695.085	580.774	114.311	19,7%
EBIT (operatives Ergebnis)	33.252	93.454	-60.202	-64,4%
Gewinn	8.231	74.058	-65.827	-88,9%
Gewinn (ohne Minderheiten)	8.231	74.058	-65.827	-88,9%

Kennzahlen	akt. Quart.	VJ-Quart.
Umsatzmarge = $\frac{\text{Gewinn}}{\text{Umsatz}}$	1,2%	12,8%
EBIT-Marge = $\frac{\text{EBIT}}{\text{Umsatz}}$	4,8%	16,1%
Ergebnis pro Aktie = $\frac{\text{Gewinn (ohne Minderheiten)}}{\text{Anzahl Aktien}}$	0,18	1,58

Cashflow	akt. GJ	Vorjahr	Veränderung	Veränd. %
CF aus operativer Geschäftstätigkeit	130.025	433.226	-303.201,0	-70,0%
CF aus Investitionstätigkeit (id R neg.)	-14.725	-9.195	-5.530,0	60,1%
Dividendenzahlung (id R neg. Vorzeichen)	0	0	0,0	#DIV/0!

Kennzahl	akt. Quart.	VJ-Quart.
Freier Cashflow = operativer CF + CF aus Invest.tätigkeit + Di.v.zahlungen	115300	424031

2.3 Prognose der Geschäftsführung

Welche Prognose zur erwarteten Entwicklung des Unternehmens trifft die Geschäftsführung im letzten veröffentlichten Finanzbericht? Aus der Konzern-Quartalsmitteilung zum 31.03.2023:

Auch wenn der Höhepunkt der Inflation Anfang des Jahres überwunden zu sein scheint, bleiben die Inflation und die damit verbundenen Risiken für Kosten und Konjunktur ein Thema, das Sixt sorgsam weiter beobachten wird. Vor dem Hintergrund des ersten Quartals, der positiven Erwartungen für die Sommer- und Feriensaison, der Mietpreise auf einem Niveau weiterhin deutlich über 2019 sowie der verbesserten Fahrzeugverfügbarkeit, bestätigt der Vorstand die bisherigen Aussagen für das Gesamtjahr: Er erwartet demnach für 2023 einen erheblichen Anstieg des Konzernumsatzes im Vergleich zum Vorjahr (2022: 3,07 Mrd. Euro). Beim Ergebnis vor Steuern (EBT) geht er nach wie vor von einem Wert in der Spanne von 430 bis 550 Mio. Euro aus. Damit bewegt sich das untere Ende der Zielspanne weiterhin klar über dem Vor-Corona-Niveau (2019: 308,2 Mio. Euro) und deren oberes Ende auf Kurs des Jahres 2022 (550,2 Mio. Euro).

...

2.4 Dividendenpolitik

Wie sieht die Dividendenpolitik des Unternehmens aus?

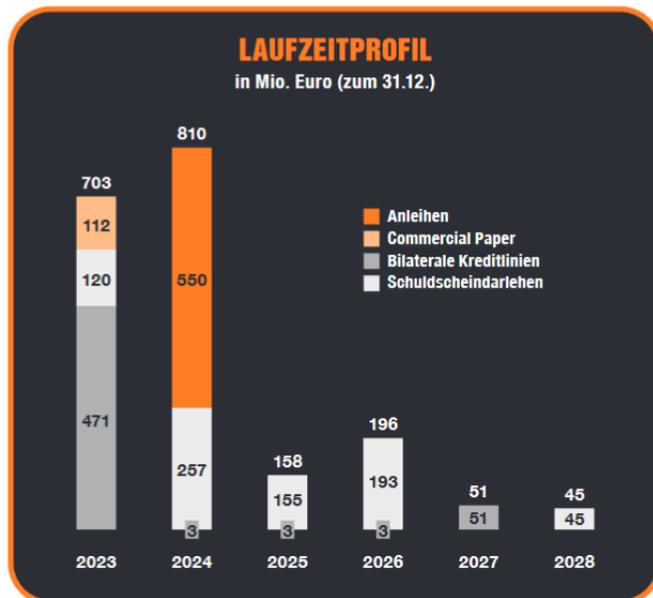
S. Daten zur Ausschüttungsquote unter 3.3.

In normalen bis guten Geschäftsjahren schüttet das Unternehmen einen nicht unerheblichen Teil des Gewinns an die Aktionäre aus. Die Ausschüttungen in den Pandemie Jahren 2020 und 2021 waren naturgemäß sehr niedrig, andererseits partizipieren die Aktionäre post-Corona auch an den guten Ergebnissen der Geschäftsjahre 2021 und 2022 durch eine attraktive Dividende.



Zwischenergebnis: Finanzielle Solidität

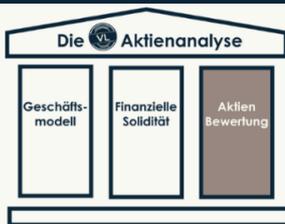
Kurze zusammenfassende Bewertung der finanziellen Solidität



Die Aktivseite der Bilanz ist zu 70% durch die Vermietflotte geprägt, die im Branchenvergleich einen sehr hohen Anteil an Fahrzeugen mit Rücknahmevereinbarung enthält.

Die Eigenkapitalquote liegt mit 36% deutlich über dem definierten Konzernziel von 20%, so dass erhebliche Spielräume bei der Fremdfinanzierung bestehen.

3. Bewertung des Aktienkurses



Ist die Aktie (gemessen an ihrem Gewinn) momentan teuer oder günstig?

Erhalte ich eine hohe, geringe oder sogar gar keine Dividende und wie sicher ist sie?

Welchen Aufschlag auf das Eigenkapital müssen Investoren zahlen?

3.1 Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)

Ist die Aktie (gemessen an ihrem Gewinn) momentan teuer oder günstig?

Zur Definition des KGV s. <https://vermoeigenlernen.de/vl-wissen/glossar/>

Aktuelles KGV:	KGV der Vorjahre (Quelle: Eigene Berechnung)									
KGV = <u>9,1</u>	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013
	6,7	12,9	-82,9	12,9	5,29	13,1	11,3	14,5	10,9	

Werte werden nicht automatisch gerechnet. Bitte händisch übertragen.

Bemerkungen:

Mit einem aktuellen KGV von 9,1 ist Sixt eher niedrig Bewertung, das KGV liegt unter dem durchschnittlichen Niveau der Vor-Corona Jahre. Vor dem Hintergrund der derzeitigen sehr dynamischen Entwicklung des Unternehmens erscheint diese Bewertung als günstig.

3.2 Dividendenrendite

Erhalte ich eine hohe, geringe oder gar keine Dividende?

Zur Definition der Dividendenrendite s. <https://vermoeigenlernen.de/vl-wissen/glossar/>

Aktuelle DivR:	DivR der Vorjahre (Quelle: Sixt Investor Relations / Dividenden)									
DivR = <u>8,2%</u>	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013
	11,1%	4,3%	0,1%	0,1%	4,5%	7,6%	4,3%	4,0%	4,7%	5,3%

Werte werden nicht automatisch gerechnet. Bitte händisch übertragen.

Bemerkungen:

Für Dividendenzahlung 2023 (für Geschäftsjahr 2022) ebenfalls berücksichtigt wurde die vorgeschlagene Sonderauschüttung von 2,00 EUR pro Aktie, zuzüglich zur regulären Dividende von 4,13 € für die Vorzugsaktie.

3.3 Ausschüttungsquote

Die Sicherheit der Dividendenzahlungen in der Zukunft bewerten wir mit der Ausschüttungsquote.

Zur Definition der Ausschüttungsquote s. <https://vermoeigenlernen.de/vl-wissen/glossar/>

Währung: EUR										
Geschäftsjahr	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013
Dividende für das GJ	6,13	3,72	0,05	0,05	2,17	4,02	1,67	1,52	1,22	1,02
Gewinn pA	8,23	6,68	-0,7	5,02	9,09	4,11	3,02	2,41	2,3	1,99
AQ	74,5%	55,7%	-7,1%	1,0%	23,9%	97,8%	55,3%	63,1%	53,0%	51,3%

Bemerkungen:

Die AQ liegt in einem akzeptablen Bereich und lässt Spielraum für Investitionen, dürfte sich aber in den folgenden Jahren eher unterhalb des Niveaus von 2022 bewegen. Trotzdem ist Sixt in normalen bis guten Geschäftsjahren ein attraktiver Dividendenwert.

3.4 Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV)

Welchen Aufschlag auf das Eigenkapital muss ich zahlen?

Zur Definition des KBV s. <https://vermoeigenlernen.de/vl-wissen/glossar/>

KBV des aktuellen Quartals:					KBV des aktuellen Geschäftsjahres				
KBV = <u>1,8</u>					KBV = <u>1,3</u>				
KBV der Vorjahre (Quelle: boerse.de)									
2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013
1,22	2,31	1,95	2,09	1,71	2,39	1,65	1,76	1,62	1,37
Werte werden nicht automatisch gerechnet. Bitte händisch übertragen.									



Zwischenergebnis: Aktienkursbewertung

Längerfristige Betrachtung der Entwicklung sowie aktueller Stand der Kennzahlen

Das Unternehmen ist momentan günstig bewertet.

4. Fazit des Autors

Für das Unternehmen und eine Investition in Sixt-Aktien sprechen

- Die derzeitige und langfristige dynamische Entwicklung mit dem hohen Wachstum insbesondere in den USA
- Die momentan eher günstige Bewertung der Aktie
- Die solide finanzielle Situation
- Attraktive Dividende
- Die starke Marke und die Positionierung im Premium-Segment
- Familie Sixt ist Mehrheitsaktionär und führt das Unternehmen